

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: 20 Gedichte für Jugendliche als Denkanstöße

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



INHALTSVERZEICHNIS



4/5 Vorbemerkung

ARBEITSBLÄTTER

- 6/7 Angenehme Dinge im Leben (1) und (2)
- 8/9 Unangenehme Dinge im Leben (1) und (2)
- 10/11 Wille, Schicksal, Aberglaube (1) und (2)
- 12/13 Eigenartiges Vergnügen (1) und (2)
- 14/15 Mode in unserem Leben (1) und (2)
- 16/17 Aussen und innen (1) und (2)
- 18/19 Ausbruch aus dem Alltag (1) und (2)
- 20/21 Über die Zukunft (1) und (2)
- 22/23 Ein besonderes Lebensalter (1) und (2)
- 24/25 Die Kraft der Liebe (1) und (2)
- 26/27 Mann-Sein heute (1) und (2)
- 28/29 Über das Leben (1) und (2)
- 30/31 Jugendliche und Erwachsene (1) und (2)
- 32/33 Über Freundschaft (1) und (2)
- 34/35 Die Eltern und du (1) und (2)
- 36/37 Die Schule und du (1) und (2)
- 38/39 Schule einmal anders (1) und (2)
- 40/41 Natur und Jahreszeiten (1) und (2)
- 42/43 Über die Welt (1) und (2)
- 44/45 Menschen dieser Welt (1) und (2)

VORBEMERKUNG



ZITATE ÜBER GEDICHTE

Wenn ich den Weg, das Zeremoniell oder das Gedicht beurteilen will, schaue ich nur den Menschen an, der daraus hervorgeht. Oder besser noch, ich lausche seinem Herzschlag.

Antoine de Saint-Exupéry

Viele Menschen, die seit ihrem siebzehnten Jahr kein Gedicht mehr geschrieben haben, verfassen plötzlich eines im siebenundsiebzigsten Jahr, wenn sie ihr Testament schreiben.

Robert Musil

GEDICHTE ÜBER ALLE LEBENSSITUATIONEN DER JUGENDLICHEN

Die vorliegende Sammlung umfasst Gedichte über die wichtigsten Lebenssituationen der Jugendlichen – mehr oder weniger konflikthaft.

Damit stehen wir vor der Aufgabe didaktischer Entscheidungen:

METHODISCH-DIDAKTISCHE HINWEISE

- Welches Gedicht und seine Bearbeitung ist für eine Lerngruppe förderlich? Warum und wodurch ist es förderlich? Durch das Thema oder/und durch die beanspruchten geistigen Leistungen (das Einfühlen, Nachvollziehen, Fantazieren)?
- Welches Gedicht ist für einzelne Schülerinnen und Schüler problematisch? Wenn ein Schüler beispielsweise mit Fernsehsucht zu kämpfen hat, fragt sich, ob man das Gedicht mit der ganzen Gruppe bearbeiten will. Weil die Bearbeitung aber durchaus hilfreich sein kann, gibt es dazu vielleicht die Gelegenheit einer Einzelbetreuung.
- In diesen Gedanken der Auswahl ist es für Sie sinnvoll, wenn Sie alle Gedichte und die dazu formulierten Aufgaben überfliegen und dabei das Lebensumfeld aller Schülerinnen und Schüler als Masstab anlegen. (Dabei hilft das Inhaltsverzeichnis).
- Ausser dem Umfeld gibt es im schulischen Alltag täglich Veränderungen mehr oder weniger problematischer Art, die zu berücksichtigen sind. Wenn es tatsächlich eine Lisa in der Klasse gibt, die ständig aneckt, dann ist das Gedicht „Lisa und Freitag, der 13.“ vielleicht nicht geeignet. Oder man ersetzt den Namen Lisa einfach durch einen anderen, zweisilbigen Mädchennamen. Dann kann man die Thematik unbelasteter angehen.

VORBEMERKUNG



-
- WAHL DER SOZIALFORM** Die Aufgaben können selbstständig (allein, in Partner- oder Gruppenarbeit) bearbeitet werden. Bei einigen Aufgaben wird eine geeignete Sozialform vorgeschlagen.
- OFFENE AUFTRÄGE UND ANGEBOTE ZUR DISKUSSION** Die Aufgaben sind so gestellt, dass es keine vorgefertigten Lösungen gibt. Die Schülerinnen und Schüler werden Formulierungen wählen, die einerseits ihrem Leistungsniveau und andererseits ihrer persönlichen Situation entsprechen. Die Jugendlichen entscheiden z. B. selbst, wie viel sie von ihrer Beziehung zu den Eltern einfließen lassen möchten. Wenn Jugendliche bei einigen Themen zurückhaltend sind, so ist dies zu respektieren.
- DIE BEDEUTUNG DER GEDICHTE** Die Autorin hat in ihren Gedichten zum Ausdruck gebracht, was sie empfindet und wie sie über die jeweilige Thematik denkt. Die Schülerinnen und Schüler lesen die Gedichte und erfahren erst einmal eine von ihren eigenen Ansichten losgelöste Stellungnahme. In einigen Gedichten soll durch Fragezeichen ein Denkanstoss gegeben werden. Die Jugendlichen werden dann in den Aufgaben aufgefordert, sich eingehend damit auseinanderzusetzen. Dabei wird ihre bildliche Vorstellung geweckt. Die Schülerinnen und Schüler sollen eigene Gedanken entwickeln und nach Möglichkeit aussprechen. Durch den Austausch in der Gruppe kann sich die Denkweise des Einzelnen verändern und es erfolgt eine Auseinandersetzung mit den Gedanken und Gefühlen anderer.

Ein erfolgreiches Arbeiten wünschen
die Autorin, der Autor und Ihr *elk*-Team!

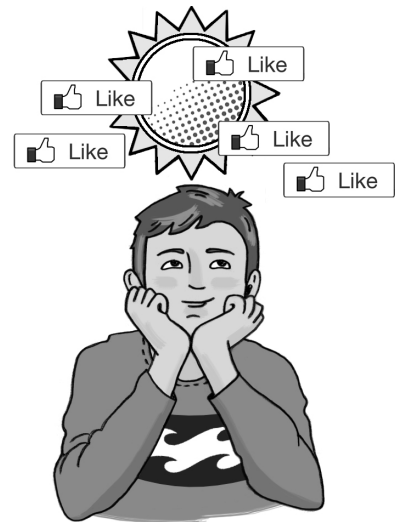
Angenehme Dinge im Leben (1)



Herzenswünsche auf den ersten und auf den zweiten Blick

Was ich mag (Birgit Richter)

gute Noten bekommen ohne zu lernen
wenig Schulstunden haben und lange Ferien
Freunde, die zu mir stehen
geliebt werden, auch wenn ich Fehler mache
sagen dürfen, was mir nicht gefällt
Verständnis von den Erwachsenen
aufleiben, so lange ich will
essen, was mir schmeckt
schönes Wetter, möglichst jeden Tag
naschen, so viel ich möchte
ein warmes Bett, wenn ich müde bin
Frieden, um in Ruhe erwachsen zu werden.



Dieses Gedicht hat dir vielleicht aus der Seele gesprochen. Es nennt Wünsche, die du wahrscheinlich auch hast. Entsprechen diese Wünsche aber auch noch der Wirklichkeit, wenn man genauer darüber nachdenkt? Notiere deine Gedanken zu den Zeilen unten.

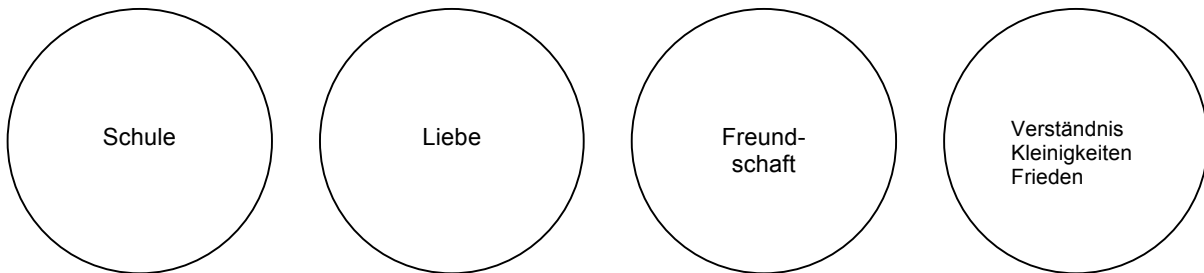
a) Nicht lernen – und dennoch gute Noten?

b) Weniger Schulstunden und lange Ferien?

Angenehme Dinge im Leben (2)



Wichtige Themen im Leben eines Menschen



a) Diese Themenkreise kommen im Gedicht „Was ich mag“ vor. Welches Thema oder welche Themen werden in welcher Zeile des Gedichts angesprochen?

- Zeile 1: _____
- Zeile 2: _____
- Zeile 3: _____
- Zeile 4: _____
- Zeile 5: _____
- Zeile 6: _____
- Zeile 7: _____
- Zeile 8: _____
- Zeile 9: _____
- Zeile 10: _____
- Zeile 11: _____
- Zeile 12: _____

b) Nun geht es darum, diese Themenkreise zu bewerten: Welches Thema ist am wichtigsten, am zweitwichtigsten usw. Was für dich an erster Stelle steht, dir also am wichtigsten ist, bekommt die Nummer 1 daneben geschrieben; Das zweitwichtigste Thema ist die Nummer 2 usw. Besprecht zu zweit, warum ihr diese Wahl getroffen habt.

c) Du lebst mit vielen anderen Jugendlichen in einem reichen Land, in dem es Schulen gibt und täglich reiches Essen. Sehr viele Menschen auf der Erde leben dagegen in tiefer Armut. Überlege dir, was arme Jugendliche zu diesem Gedicht zu sagen hätten. Schreibe in einem Heft einen Text mit dem Titel: „Was ich mag – haben viele andere nicht ...“. Lest einander eure Texte vor.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: 20 Gedichte für Jugendliche als Denkanstöße

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

